

Liebe Bürger:innen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie hiermit über die endgültige Herstellung der Radfahrstreifen, in den Straßen Am Sandtorkai und Brooktorkai, zwischen Baumwall und Oberbaumbrücke, informieren .

Was wird gebaut und warum?

Der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) wird die temporär eingerichteten Radwege (Pop-Up-Bikelane mit Gelbmarkierung) im Straßenzug zwischen Baumwall und Oberbaumbrücke nach der erfolgten verkehrlichen Analyse im Auftrag der Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BVM) endgültig verstetigen.

Der Verkehrsversuch hat gezeigt, dass nicht nur der Komfort für die Radfahrenden verbessert, sondern auch die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden erhöht wurde. Durch die Einrichtung der Pop-Up-Bikelane gab es deutlich weniger Konflikte zwischen Fuß,- Auto und den Radfahrenden.

Für die Verstetigung der Maßnahme werden geringfügige Änderungen und Ergänzungen vorgenommen. Die Fahrstreifen für die Kraftfahrzeuge werden mit einer durchgehenden Breite von 3,25 m hergestellt. Am Baumwall/Niederbaumbrücke West werden die bestehenden Radfahrstreifen (gradeaus und Rechtsabbieger) in rot markiert. Zwischen Baumwall und Kehrwiedersteg entstehen Radfahrstreifen in beide Richtungen. Ab Kehrwiedersteg bis Oberbaumbrücke wird stadteinwärts der Radfahrstreifen mit auf der Fahrbahn geführt und stadtauswärts bleibt die Führung auf der Nebenfläche. Am Sandtorkai (zw. Hs. Nr. 72/71) wird eine Ladezone zur Sicherstellung der Anwohnerlogistik und Wirtschaftsverkehre eingerichtet.

Am Sandtorkai/Auf dem Sande entfällt der Rechtsabbiegefahrstreifen in Richtung Auf dem Sande zugunsten eines durchgehenden Radfahrstreifens. Der rechtsabbiegende Verkehr wird über den verbleibenden Geradeausfahrstreifen abgewickelt. Die Kfz-Haltlinie wird dabei zugunsten der Sichtbeziehung zum Radverkehr um 3,00 m zurückversetzt. In diesem Bereich wird die zweite Ladezone (Haus Nr. 30) eingerichtet.

In der Straße Am Sandtorpark und Shanghaiallee entfällt die Sperrfläche zugunsten eines Linksabbiegefahrstreifens in Richtung Am Sandtorkai. Der bestehende Kfz-Linksabbiegefahrstreifen wird zukünftig dem Radverkehr als direkten Linksabbiegefahrstreifen zur Verfügung gestellt.

Wann wird gebaut?

Die Bauarbeiten beginnen am 12. März 2023 und werden in mehreren Bauabschnitten umgesetzt. Das Ende der Gesamtmaßnahme ist zum 24.03.2023 vorgesehen.

Wie ist der Verkehr während der Bauarbeiten geregelt?

Während der Baumaßnahme kommt es je nach Bauabschnitt zur kurzzeitigen Sperrung der vorhandenen Zufahrten. Der Umbau wird in drei Bauabschnitten realisiert:

1. Bauphase: Vollsperrung der nördlichen Fahrbahn (stadteinwärts) 12.3.2023

Baufeld zwischen St. Annen bis einschl. der Oberbaumbrücke. Bautermin ist Sonntag, der 12.03.2023 von 07:00 bis 22:00 Uhr. (witterungsbedingter Ausweichtermin 19.03.) Erste Vorarbeiten in den Nebenflächen werden bereits ab dem 09.03. beginnen. Die Bushaltestelle „Ericusspitze“ der Linien 2 und 111 in Richtung Niederbaumbrücke entfällt in diesem

2. Bauphase: Vollsperrung der nördlichen Fahrbahn (stadteinwärts) 13.-17.3.2023

Baufeld zwischen St. Annen und Baumwall (Niederbaumbrücke Ost). Bautermin ist ab Montag, den 13.03.2023, 07:00 Uhr bis Freitag, den 17.03.23, 17:00 Uhr. Die Bushaltestelle „Singapurstraße“ der Linie 6, „Singapurstraße, Am Sandtorkai und Am Kaiserkai“ der Linien 2 und 111 in Richtung Niederbaumbrücke entfallen in diesem Zeitraum. Für die Linie 111 wird in der Osakaallee auf Höhe der Hs. Nr. 2-4 eine Ersatzbushaltestelle eingerichtet.

3. Bauphase: Vollsperrung der südlichen Fahrbahn (stadtauswärts) 20.-24.3.2023

Baufeld zwischen Baumwall (Niederbaumbrücke West) bis Am Sandtorkai Höhe ca. Hs. Nr. 64b. Bautermin ist ab Montag, den 20.03., 07:00 Uhr bis Freitag, den 24.03.23, 14:00 Uhr. Umleitungsstrecke für Rad,- Kfzverkehr über die Hohe Brücke, Brooksbrücke, Auf dem Sande. Die Bushaltestelle „Am Kaiserkai“ der Linie 2 und 111, in Richtung Oberbaumbrücke entfällt in diesem Zeitraum.

Bei Baumaßnahmen dieser Art lassen sich Einschränkungen für Anlieger:innen sowie für Wegnutzer:innen leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma alles daran setzen, einen möglichst reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Sie haben Rückfragen oder möchten weitere Informationen erhalten?

Aktuelle Informationen zu dieser und weiteren Baumaßnahmen des LSBG erhalten Sie auf der Internetseite <https://lsbg.hamburg.de/downloads/anliegerinformationen>

Weitere Informationen zu Pop-Up-Bikelanes finden sie unter www.hamburg.de/radverkehr